

Impuls

Ostergedanken

Das Leben erwacht, denn Christus, mein Erlöser lebt.

Er hat mich erlöst, herausgelöst aus dem Tod ins Leben, das ewig ist.

Er steht an meiner Seite für immer,

Er lässt mich niemals mehr fallen.

Ich bin getragen und geborgen in seinen Händen.

Welch ein Trost und welche Freude!

Verzage nicht, sondern glaube daran

und das Leben erwacht.

Impuls zum Marienmonat Mai

Mit dem Monat Mai beginnt sich die schönere, wärmere Jahreszeit durchzusetzen. In der Natur bricht das Grün aus; die Blumen, Blüten und Wiesen strahlen auf. Das Leben ist nicht zu übersehen.

Dieser "Rahmen in der Natur" hat sicher mit dazu beigetragen, dass Maria als die Mutter Jesu und als die Frau, die "das Leben schlechthin" geboren hat, damit verknüpft worden ist.

Schönheit und Freude, Leichtigkeit und Lebensglück, Zukunft und Zuversicht prägen so die Grundstimmung des "Wonnemonat Mai".

Pater Dominik Kitta OPraem



GEBETSANLIEGEN FÜR DIE MONATE

APRIL - JUNI 2022

Wir laden Sie ein, in den kommenden beiden Monaten für alle Menschen in unserer Seelsorgeeinheit zu beten:

- *Für alle Erstkommunionkinder, um eine gute Vorbereitung auf Ihre erste heilige Kommunion und ein gesegnetes Fest.*
- *Für alle Kranken und notleidenden Menschen in unserer Seelsorgeeinheit.*

Friedensgebet für die Ukraine

Gott des Friedens und der Gerechtigkeit,
wir beten heute um Frieden für das ukrainische Volk.
Wir beten um Frieden und darum, dass die Waffen niedergelegt werden.
Wir beten für alle, die Angst vor morgen haben, dass Dein Geist des Trostes ihnen nahe sei.
Wir beten für diejenigen, die Macht über Krieg oder Frieden haben, dass Weisheit, Unterscheidung der Geister und Mitgefühl ihre Entscheidungen leiten mögen.
Vor allem beten für all deine kostbaren Kinder in Angst und Gefahr, bewahre und beschütze sie. Wir beten im Namen Jesu, der der Fürst des Friedens ist.
Amen.

Dank an Maria

Wie oft, Maria, komme ich zu dir, um dich zu bitten:
in den kleinen und großen Sorgen meines Lebens.
Weil du für mich da bist wie eine sorgende Mutter,
darf das so sein.
Heute aber möchte ich nur danken,
für dein Lebenszeugnis auf Erden,
für dein Vorbild im Glauben,
für deine Fürsprache bei deinem Sohn Jesus Christus.
Danke, dass du Ja gesagt hast zum Plan Gottes mit dir,
der unsere Welt verändert hat.
Danke, dass du Jesus geboren

und als Mutter für ihn gesorgt hast.

Danke, dass du unter dem Kreuz ausgehalten hast.

Danke, dass du mit den Jüngern den Heiligen Geist erwartet hast.

Danke, dass du – aufgenommen in die himmlische Heimat – uns Menschen nicht vergisst, sondern liebevoll mit deiner Fürbitte begleitest.

Danke, Maria, das du für uns da bist!

Amen.